

# Wie geht ihr mit "schwierigen" Klassen um?

Beitrag von „Tiggy02“ vom 17. Oktober 2005 16:08

Da ich keinen neuen Thread öffnen möchte, ko\*\*e ich mich mal hier aus!

Heute musste ich daheim erstmal richtig heulen! Meine Mentorin hat mich heute in meiner 6. besucht, da ich nächsten Montag einen UB habe. Ich hab gehofft, dass die Schüler wenigstens dann lieb sind; aber nein! Es war das totale Chaos! Okay, es war wohl etwas zu schwierig für sie, aber in der 2. Stunde hab ich wirklich nur Wiederholung gemacht.

Die reinste Katastrophe!

Sie motzen, sie rufen quer durchs Klassenzimmer, sie stehen einfach auf, sie provozieren mich, ignorieren meine Anweisungen, wollen nix arbeiten und und und..

Ich war erst ein paar Tage mit ihnen weg und hab gehofft, dass es danach besser wird. Aber nichts hat sich geändert.

Ohne Druck läuft gar nichts.

Die Stoppuhr hab ich bis jetzt noch nicht eingesetzt, aber das werde ich wohl müssen. Außerdem muss ich mich heute nochmal hinsetzen und wirklich meine Regeln zusammenschreiben und die folgenden Konsequenzen.

Das Problem ist mit diesen doofen Verwarnungen. So macht das die Klassenlehrerin. Bei der dritten Verwarnung gibt es eine Strafarbeit. Bloß manchmal werden diese bei mir wohl unbewusst ungerecht verteilt.

Ein ernstes Gespräch hatte ich schon, hat aber wie gesagt, nichts gebracht.

Wie macht ihr das? Wenn meine Regeln besprochen wurden, was für Konsequenzen habt ihr da? Sollen diese dann gleich folgen?

Also wenn sich z.B. einer nicht meldet. Dann gleich eine Strafe?

Ein Belohnungssystem hab ich auch in der Klasse, scheint aber niemanden zu interessieren.

Mich belastet das gerade zeimlich. Und leider nimmt man solche Sachen mit ins Bett und ins Wochenende!

Es macht mir keinen richtigen Spaß in die Klasse rein zu gehen. aber ich weiß, dass sie auch anders können! Und dann ist da noch dieser UB, vor dem mir schon graut.

Vielleicht habt ihr ja ein paar Tipps oder aufmunternde Worte. 🙄

Gruß

eine traurige, wütende, ferienreife Tiggy